

**Niederschrift
über die Gemeindevertretung Reitwein**

Sitzungstermin: Dienstag, den 28.10.2008

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:20 Uhr

Sitzungsort: im Dorfgemeinschaftshaus / Versammlungsraum

Anwesend:

Vorsitzende
Frau Renate Kurz

Gemeindevertreter
Frau Monika Bäcker
Herr Jörg Hartnigk
Herr Hanjo Kolm
Herr Detlef Schieberle
Herr Karl-Friedrich Tietz
Herr Heiko Zacher

Schriftführung
Frau Annett Malke

Märkische Oderzeitung
Frau Bärbel Klopstech

Amtsverwaltung
Frau Iris Frackowiak
Frau Marlies Röchow

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter
Frau Ines Masuck

Entschuldigt, Urlaub

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Verlesen und Bestätigung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 17.07.2008
5. Einwohneranfragen
6. Bericht der Wahlleiterin
7. Diskussion und Beschlussfassung zur Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl der Vertreter und des ehrenamtlichen Bürgermeisters am 28.09.2008
8. Bildung einer zeitweiligen Wahlkommission
9. Wahl des stellvertretenden Bürgermeisters
10. Beschlussfassung zur Bildung des Hauptausschusses
- 10.1. Diskussion und Beschlussfassung über das Verfahren zur Bestimmung der Mitglieder des Hauptausschusses und ihrer Vertreter
- 10.2. Beschluss zur Festlegung der Anzahl der Hauptausschussmitglieder
- 10.3. Beschluss zur Wahrnehmung des Vorsitzes des Hauptausschusses durch den Bürgermeister
- 10.4. Bestimmung der Mitglieder des Hauptausschusses und ihrer Vertreter
11. Beschlussfassung über die zu bildenden Fachausschüsse
- 11.1. Diskussion und Beschlussfassung über das Verfahren zur Bestimmung der Ausschussmitglieder und über die Bestimmung des Vorsitzes (mittels einstimmigen Beschlusses)
- 11.2. Beschluss über die Zahl der Mitglieder der GV in den Ausschüssen ggf. auch über die Zahl der sachkundigen Einwohner
- 11.3. Wahl der Mitglieder der Fachausschüsse
12. Wahl des Vertreters und dessen Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Seelow
13. Wahl des Vertreters und dessen Stellvertreter im GEDO "Oderbruch"
14. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

15. Genehmigung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 10.04.2008 und 17.07.2008
16. Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksversteigerung Flur 1, Flurstück 94 und Flur 5, Flurstück 441 (GR/086/2008)
17. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung

Frau Kurz begrüßt die Anwesenden und dankt für die ihr durch die Wahl erwiesene Anerkennung und Wertschätzung und hofft auf eine gute Zusammenarbeit. Sie dankt Herrn Tietz für sein langjähriges Engagement als Bürgermeister.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt und die Beschlussfähigkeit mit 7 anwesenden Mitgliedern der Gemeindevertretung ist gegeben.

3. Verlesen und Bestätigung der Tagesordnung

Frau Röchow beantragt eine Ergänzung zur Beschlussvorlage, TOP 16:

Betr. „Flur 1 Flurstück 95“

Die so geänderte Tagesordnung wird zur Abstimmung gestellt und einstimmig angenommen.

4. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 17.07.2008

Zur Niederschrift öffentlicher Teil vom 17.07.2008 gibt es keine Änderungsanträge. Sie wird einstimmig angenommen.

5. Einwohneranfragen

Herr Zacher gibt eine Anfrage von Frau Piater, Hathenower Weg 15, weiter:
Sie bittet um die Begutachtung einer alten Eiche (Äste brüchig) vor ihrem Grundstück, Bitte an das BOA.

Jugendclub: Frau Bäcker berichtet, dass seit ca. 6 – 7 Wochen bekannt war, dass eine Renovierung im Jugendclub ansteht. Dafür wollten die Jugendlichen die Herbstferien nutzen. Leider kam bisher aus dem BOA keine Rückmeldung. Frau Röchow stellt fest, dass Frau Elsholz zurzeit im Urlaub ist und sich zwecks konkreter Absprache in der 45. KW melden wird. Frau Bäcker informiert, dass ab ca. 15.00 Uhr jemand im Jugendclub ist. Frau Röchow will die Angelegenheit noch einmal mit der Bauamtsleiterin besprechen. Vor Beginn der Arbeiten muss sich das Bauamt noch einmal vor Ort umschaun (Berücksichtigung möglicher Schäden).

GEDO-Bescheid: Herr Schönemann/Herr Glasmacher hinterfragen die Höhe der in den Bescheiden enthaltenen Verwaltungsgebühr. Frau Röchow erklärt das Zustandekommen der Verwaltungsgebühren und bietet an, dass sich Interessierte gern im Amt über die konkrete Zusammensetzung informieren können. Es gibt keine direkte Zahlungsmöglichkeit der Gebühr beim GEDO um so ggf. die Verwaltungsgebühr zu sparen, wie angefragt wurde. Sie informiert, dass die Verwaltungsgebühr direkt in die Gemeindekasse fließt, aber keine Steuer sondern eine zusätzliche Abgabe bedeutet.

Der erhobene Vorwurf, dass der Bescheid ohne jede juristische Grundlage erfolgt, wird von Herrn Tietz entkräftet. Er verweist auf die ordnungsgemäße öffentliche Bekanntmachung im Amtsblatt.

Dank für die gute Wahlbeteiligung: Herr Tietz dankt allen Wählern für die mit 72 % sehr gute Wahlbeteiligung und zieht ein kurzes Resümee aus seiner langjährigen Arbeit als Gemeindevertreter und Bürgermeister. Er dankt allen Gemeindevertretern aus der alten Legislatur (auch den ausgeschiedenen, Frau Behr und Herrn Lindow) für ihre gute Arbeit. Frau Kurz bekräftigt dies und unterstreicht ihre Hoffnung auf ein gutes Miteinander.

6. Bericht der Wahlleiterin

Frau Frackowiak leitet die Glückwünsche des Amtsdirektors an die Bürgermeisterin weiter. Sie lädt Herrn Tietz im Namen des Amtsdirektors zum Neujahresempfang des Amtes Lebus ein. Weiterhin dankt sie den Wahlhelfern und lädt sie zur Dankeschönveranstaltung am 12.11.2008 nach Schönfließ ein.

Frau Frackowiak berichtet, dass der Wahlablauf in Ordnung war und dass keine Einsprüche gegen die Wahl vorliegen. Sie empfiehlt die Beschlussvorlage.

7. Diskussion und Beschlussfassung zur Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl der Vertreter und des ehrenamtlichen Bürgermeisters am 28.09.2008

Da es keinen Diskussionsbedarf zur Beschlussvorlage gibt, wird diese zur Abstimmung gestellt.

Beschluss-Nr.: 001a-10-2008

Die Gemeindevertretung Reitwein trifft folgende Wahlprüfungsentscheidung:

1. Einwendungen gegen die Wahl der Vertretung oder gegen die Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters liegen nicht vor.
2. Die Wahl der Vertretung der Gemeinde Reitwein ist gültig.
3. Die Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Reitwein ist gültig.

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

8. Bildung einer zeitweiligen Wahlkommission

Frau Frackowiak erläutert die mögliche Bildung einer Wahlkommission. Herr Schieberle schlägt vor, eine Wahlkommission aus Vertretern des Amtes (Frau Röchow und Frau Frackowiak) zu bilden. Der Vorschlag wird abgestimmt.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

9. Wahl des stellvertretenden Bürgermeisters

Frau Frackowiak informiert: Bei der Wahl des stellvertretenden Bürgermeisters und der Vertreter in den Verbänden (WAZ, GEDO) ist eine offene Einzelwahl ohne Stimmzettel möglich, wenn ein einstimmiger Beschluss gefasst wird.

Die Gemeindevertretung Reitwein beschließt einstimmig, den stellvertretenden Bürgermeister offen zu wählen.

Wahlvorschlag als stellvertretender ehrenamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Reitwein:

Herr Detlef Schieberle

Beschluss-Nr.: 001-10/2008

Detlef Schieberle wird für das Amt des stellvertretenden ehrenamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Reitwein gewählt.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 1

10. Beschlussfassung zur Bildung des Hauptausschusses

Die Diskussion ergibt eine breite Ablehnung für die Bildung des Hauptausschusses. Frau Frackowiak erläutert die Tätigkeitsbereiche und Möglichkeiten eines Hauptausschusses. Auch Herr Tietz wirbt für die Bildung eines Hauptausschusses, da dieser Problematiken bündeln und bessere Vorbereitungen für die Sitzung der Gemeindevertretung leisten könne. Er spricht sich in diesem Zusammenhang für die Zusammenfassung einzelner Fachausschüsse aus.

Die Bildung eines Hauptausschusses wird zur Abstimmung gestellt:

Abstimmung

Ja-Stimmen: 1 Nein-Stimmen: 5 Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr.: 002-10/2008

Die Gemeindevertretung Reitwein beschließt keinen Hauptausschuss zu bilden.

10.1. Diskussion und Beschlussfassung über das Verfahren zur Bestimmung der Mitglieder des Hauptausschusses und ihrer Vertreter

Entfällt.

10.2. Beschluss zur Festlegung der Anzahl der Hauptausschussmitglieder

Entfällt.

10.3. Beschluss zur Wahrnehmung des Vorsitzes des Hauptausschusses durch den Bürgermeister

Entfällt.

10.4. Bestimmung der Mitglieder des Hauptausschusses und ihrer Vertreter

Entfällt.

11. Beschlussfassung über die zu bildenden Fachausschüsse

Frau Frackowiak erläutert die Möglichkeit, dass in allen Fachausschüssen sachkundige Einwohner mitarbeiten können, so wie dies in der bisherigen Legislatur bereits im Bau- und im Sozialausschuss praktiziert wurde. Dies stößt auf positive Resonanz seitens der Gemeindevertreter. Herr Tietz mahnt die Berufung sachkundiger Einwohner auch für den Finanzausschuss an.

Beschluss-Nr.: 003-10/2008

Die Gemeindevertretung Reitwein beschließt einstimmig die Mitarbeit sachkundiger Einwohner in den Fachausschüssen.

Beschluss-Nr.: 004-10/2008

Die Gemeindevertretung Reitwein beschließt einstimmig folgende Fachausschüsse zu bilden:

Finanzausschuss
Bauausschuss
Sozialausschuss

11.1. Diskussion und Beschlussfassung über das Verfahren zur Bestimmung der Ausschussmitglieder und über die Bestimmung des Vorsitzes (mittels einstimmigen Beschlusses)

Die Gemeindevertretung Reitwein beschließt einstimmig die offene Einzelwahl.

11.2. Beschluss über die Zahl der Mitglieder der GV in den Ausschüssen ggf. auch über die Zahl der sachkundigen Einwohner

Aufgrund des vielfältigen Aufgabenbereiches des Bauausschusses (Bau, Ordnung, Tourismus) wird eine höhere Mitgliederzahl befürwortet.

Beschluss-Nr.: 005-10/2008

Die Gemeindevertretung Reitwein beschließt einstimmig die Besetzung der Fachausschüsse für die neue Wahlperiode wie folgt:

- Finanzausschuss: 5 Mitglieder der Gemeindevertretung und sachkundige Einwohner
- Bauausschuss: 6 Mitglieder der Gemeindevertretung und sachkundige Einwohner
- Sozialausschuss: 4 Mitglieder der Gemeindevertretung und sachkundige Einwohner

Frau Kurz verliest eine Erklärung von Frau Masuck, worin sie ihre Bereitschaft zur Mitarbeit im Sozialausschuss, sowie zu Mitarbeit und Vorsitz im Bauausschuss bekundet.

Die Bürger sollten über Aushänge in den Schaukästen und Veröffentlichungen in der Märkischen Oderzeitung aufgerufen werden, sich bis 21.11.2008 als sachkundige Einwohner in die Arbeit der Ausschüsse einzubringen. Dazu erklärt sich Herr Schieberle bereit, dieses Anliegen über Postwurfzettel zusätzlich bekannt zu machen.

11.3. Wahl der Mitglieder der Fachausschüsse

Frau Frackowiak erläutert die unterschiedlichen Möglichkeiten zur Wahl der Ausschussmitglieder. Die Diskussion stimmt der Wahl der Ausschussvorsitzenden in dieser Sitzung einstimmig zu.

Die Gemeindevertretung Reitwein beschließt einstimmig die offene Einzelwahl.

Finanzausschuss

Wahlvorschläge

Herr Heiko Zacher	-	einstimmig gewählt
Herr Jörg Hartnigk	-	einstimmig gewählt
Herr Karl-Friedrich Tietz	-	einstimmig gewählt
Herr Renate Kurz	-	einstimmig gewählt
Frau Monika Bäcker	-	einstimmig gewählt

Beschluss-Nr.: 006-10/2008

Die Gemeindevertretung Reitwein bestimmt einstimmig als Mitglieder im Finanzausschuss:

Herrn Heiko Zacher
Herrn Jörg Hartnigk
Herrn Karl-Friedrich Tietz
Frau Renate Kurz
Frau Monika Bäcker

Wahlvorschlag für den Vorsitz: Herr Heiko Zacher - einstimmig gewählt

Beschluss-Nr.: 007-10/2008

Die Gemeindevertretung Reitwein bestimmt einstimmig Herrn Heiko Zacher als Vorsitzenden des Finanzausschusses.

Bauausschuss

Wahlvorschläge

Herr Detlef Schieberle	-	einstimmig gewählt
Herr Jörg Hartnigk	-	einstimmig gewählt
Herr Karl-Friedrich Tietz	-	einstimmig gewählt
Herr Hanjo Kolm	-	einstimmig gewählt
Frau Ines Masuck	-	einstimmig gewählt
Frau Renate Kurz	-	einstimmig gewählt

Beschluss-Nr.: 008-10/2008

Die Gemeindevertretung Reitwein bestimmt einstimmig als Mitglieder im Bauausschuss:

Herrn Detlef Schieberle
Herrn Jörg Hartnigk
Herrn Karl-Friedrich Tietz
Herrn Hanjo Kolm
Frau Ines Masuck
Frau Renate Kurz

Wahlvorschlag für den Vorsitz: Frau Ines Masuck - einstimmig gewählt

Beschluss-Nr.: 009-10/2008

Die Gemeindevertretung Reitwein bestimmt einstimmig Frau Ines Masuck als Vorsitzende des Bauausschusses.

Sozialausschuss

Wahlvorschläge

Frau Ines Masuck	-	einstimmig gewählt
Herr Detlef Schieberle	-	einstimmig gewählt
Frau Renate Kurz	-	einstimmig gewählt
Frau Monika Bäcker	-	einstimmig gewählt

Beschluss-Nr.: 010-10/2008

Die Gemeindevertretung Reitwein bestimmt einstimmig als Mitglieder im Sozialausschuss:

Frau Ines Masuck
Herr Detlef Schieberle
Frau Renate Kurz
Frau Monika Bäcker

Wahlvorschlag für den Vorsitz: Frau Monika Bäcker - einstimmig gewählt

Beschluss-Nr.: 011-10/2008

Die Gemeindevertretung Reitwein bestimmt einstimmig Frau Monika Bäcker als Vorsitzende des Sozialausschusses.

12. Wahl des Vertreters und dessen Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Seelow

Die Gemeindevertreter entscheiden sich auch für diese Wahl einstimmig für das offene Einzelwahlverfahren.

Wahlvorschlag:

Vertreter	Frau Renate Kurz	- einstimmig gewählt
Stellvertreter	Herr Detlef Schieberle	- einstimmig gewählt

Beschluss-Nr.: 012-10/2008

Die Gemeindevertretung Reitwein wählt einstimmig als ihren Vertreter in die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Seelow

Frau Renate Kurz/Stellvertreter: Herr Detlef Schieberle

13. Wahl des Vertreters und dessen Stellvertreter im GEDO "Oderbruch"

Die Gemeindevertreter entscheiden sich einstimmig für das offene Einzelwahlverfahren.

Wahlvorschlag:

Vertreter	Herr Jörg Hartnigk	- einstimmig gewählt
Stellvertreter	Herr Hanjo Kolm	- einstimmig gewählt

Beschluss-Nr.: 013-10/2008

Die Gemeindevertretung Reitwein wählt einstimmig als ihren Vertreter in die Verbandsversammlung des GEDO „Oderbruch“

Herrn Jörg Hartnigk/Stellvertreter: Herrn Hanjo Kolm

14. Sonstiges

- Termin für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung Reitwein: Mittwoch, 10.12.2008, 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.
- Berufung sachkundiger Einwohner: Beschlussvorlagen werden vom Amt vorbereitet.
- Diskussion zur Laubbeseitigung: Herr Tietz mahnt die Eigeninitiative der Einwohner an und schlägt einen Arbeitseinsatz vor. Für die Flächen der Gemeinde bevorzugt er das Schreddern des Laubes durch den Rasenmäher. Frau Kurz bittet um Rücksprache mit dem Amt, wie die Laubbeseitigung erfolgen kann. Gibt es einen Entsorgungsbetrieb? Wenn ja, entstehen dadurch Kosten (Säcke)? Ist es noch gestattet, Laub zu verbrennen?
- Straßenschäden Ortsdurchfahrt: Anfrage aus der Sitzung vom 10.04.2008: Herr Hartnigk bittet um die Mitteilung des Sachstandes durch das Bauamt, welches nochmals beim Straßenbauamt vorsprechen soll. Herr Tietz berichtet über einen Termin mit der Straßenmeisterei und Herrn Knopp vom Bauamt.
- Frau Kurz berichtet über eine Bürgeranfrage der Familie Eckert, wie weit der Waldweg noch ein öffentlicher Weg ist. Antwort Herr Tietz: Nur bis zum Grundstück, dahinter müsste es eine Anliegerstraße sein, gehört noch zum Hathenower Weg, Bitte ans Amt um Klärung.

Renate Kurz

Vorsitzende

der Gemeindevertretung